

**Der Inhalt wurde für die Internetversion aus
Datenschutzgründen gekürzt!**

**Unsere Anlässe finden nach amtlichen
Vorgaben statt – Änderungen vorbehalten!
(Stand 24.10.20)**

EFG LINDEN

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde

Gemeindebrief November/Dezember 2020



Ein persönliches Wort
Infos aus der Gemeindeleitung
Unti-Abschlussgottesdienst
Zur Advents- und Weihnachtszeit
Gemeindeanlässe November/Dezember



Ein persönliches Wort



Das Jahr 2020 ist wohl für uns alle ein ganz spezielles Jahr! Höhen und Tiefen wechseln sich ab und so wird es auch mit meinem persönlichen Wort sein. Seit Jahren schreibe ich mir Ereignisse, Bibelaussagen und mir wichtige und liebgewordene Verse, Ereignisse und dergleichen auf und möchte, dass es zum Nachdenken, zur Ermutigung im Alltag oder einfach auch mal zu einem Schmunzeln dient:

Sonntag, 3. Juli 2005:

*Wir feiern im neuen Saal der EFG im Ried die erste Einsegnung.
Es war ein gesegneter Gottesdienst.*

*Das Wissen jedes Lobpreises ist,
dass er unter allen Umständen Gott recht gibt.*

*Herr, öffne mir die Augen für dich und deine Möglichkeiten.
Segne mich und erweitere mein Gebiet.*

Steh mir bei und halte Unglück und Schmerz von mir fern.

*Gesegnet sind die Leute,
die die Hände freihaben für das, was Gott hineinlegen will.
Der Mensch braucht ein Plätzchen und wär's noch so klein,
von dem er kann sagen: Sieh, hier das ist mein.*

Hier leb' ich, hier lieb' ich, hier ruhe ich aus.

Hier ist meine Heimat, hier bin ich zu Haus!

*Gottes Segen liegt nicht auf dem Gebrauch der Ellenbogen,
sondern auf dem Gebrauch der Knie! Walter Lüthi*

*Jemanden lieben heisst: Ihn so zu sehen wie Gott ihn gemacht hat!
Danke Jesus!*

Von allen Dingen, die du trägst, ist dein Gesichtsausdruck das Wichtigste. „Durch deine Nähe erfüllst du ihn mit Freude!“ Psalm 21.7

Zum Schluss noch dies: Gerade in dieser Zeit mangelt es doch uns allen ab und zu an Geduld! Nehmen wir doch dies zum Vorbild:

Wenn der Baum geboren wird, ist er nicht sofort gross.

Wenn er gross ist, blüht er nicht sofort.

Wenn er blüht, bringt er nicht sofort Früchte hervor.

Wenn er Früchte hervorbringt, sind sie nicht sofort reif.

Wenn sie reif sind, werden sie nicht sofort gegessen.

GEDULD – Das wünsche ich mir und uns allen! Mit Gottes Hilfe und seiner Fürsorge sind wir stets in guten Händen! Vreni Salzmann

Infos aus der Gemeindeleitung

Mosaikgottesdienste



Ganz besonders laden uns die Mosaikgottesdienste dazu ein, uns im Gottesdienst mitverantwortlich zu beteiligen und uns mit unseren Gaben nach dem Motto aus 1. Petrus 4.10-11 einzubringen: „*Gott hat jedem von euch Gaben geschenkt, mit denen ihr einander dienen sollt. Setzt sie gut ein, damit sichtbar wird, wie vielfältig Gottes Gnade ist! (...)*

Dann wird Gott in allem durch Jesus Christus verherrlicht werden.“

Mosaikgottesdienst „Leben teilen“

Die Mosaiksteine, die wir in den Mosaikgottesdiensten „Leben teilen“ zusammentragen, stehen genau unter diesem Motto. In den letzten Jahren haben wir einander vor allem an unseren persönlichen Erlebnissen mit Gott im Alltag, an Entdeckungen beim Bibellesen und an Gebetsanliegen und -erhörungen teilhaben lassen. Dies wollen wir unbedingt weiter pflegen und gleichzeitig laden wir ein, diese Gottesdienste noch vielseitiger zum Erzählen zu nutzen, z.B. um ...:

... aktuelle Infos, Erlebnisse mit Gott und/oder Gebetsanliegen aus den Gemeindegruppen, ... zu teilen, gerne mit Fotos, Filmen, Gegenständen, ... z.B. aus:

- Sonntagschule
- Jungschi Linge
- Jugendtrëff
- Jugendgruppe
- In Gemeinschaft älter werden
- Hauskreise und Gebetsgruppen
- Unihockey am Dienstagabend
- Chronestung
- YouGo Linden
- Berichte aus Lager und Wochenenden

... einander inspirierende Bücher, Filme, Seminare, Kurse, Internetseiten, Lieder, ... vorzustellen
... oder eine Kindergeschichte zu erzählen

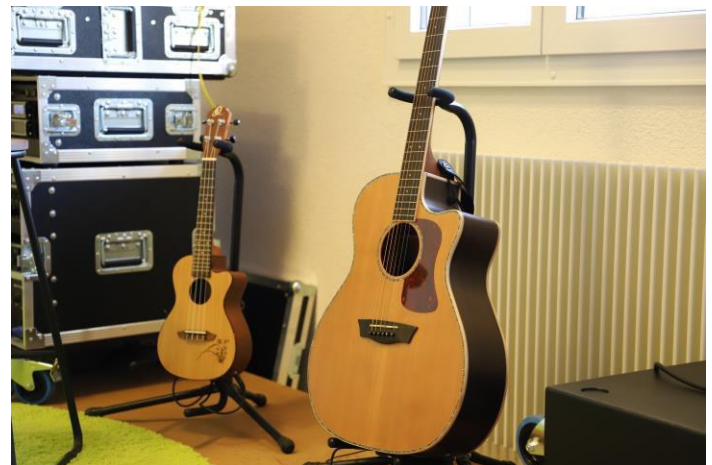
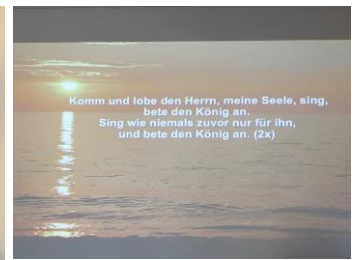


Welchen „Stein“ nimmst DU mit zum nächsten Mosaikgottesdienst „Leben teilen“ und fügst ihn ins Bild ein?

Unti-Abschlussgottesdienst (13. September)



Bei strahlendem Spätsommerwetter durften wir in unserem vollen und wunderschön dekorierten Gemeindehaus den Unti-Abschluss von drei Schulabgängerinnen feiern. Die ganze Unti-Gruppe beteiligte sich auf kreative Weise beim thematischen Rückblick aufs vergangene Jahr. Ein Teil der Band „Midsection“ leitete uns durch den Lobpreis und unterstützte uns im technischen Bereich. Gemäss dem Thema „Überraschend anders!“ erhielt jede der drei jungen Ladys eine persönliche Kurzpredigt zu ihrem Konfvers. Anschliessend wurden sie von nahestehenden Menschen für ihren weiteren Lebensweg gesegnet. Der Gottesdienst endete ebenfalls „überraschend anders“, nämlich draussen im Garten, wo wir gemeinsam zwei Taufen feiern durften. Was für ein Fest! Halleluja!



Zur Advents- und Weihnachtszeit

Weihnachtsbesinnung

„Denn euch ist heute der Heiland geboren!“

So klingt die alte Botschaft durchs Land.

Wir hören sie kaum noch mit unseren Ohren,
erst recht nicht im Herzen und im Verstand.

Wir sind so beschäftigt, wir laufen und hetzen,
es scheint, dass der Tag immer schneller verrinnt.

Ob uns wohl Zeit bleibt, uns hinzusetzen,
innezuhalten bei diesem Kind?

Gott wurde Mensch, wurde Kind für uns alle,
er liess sich begreifen und staunend beschau'n.

Was damals geschah in dem einfachen Stalle,
kann heute geschehen, wenn wir ihm vertrau'n.

Er will uns beschenken, will alles uns geben,
wo es uns mangelt an Mut und an Kraft.

Und das nicht nur sonntags: Im täglichen Leben
schenkt er die Freude, die Neues schafft.

Barbara von Schnurbein



Adventskalender zum Ausmalen



Advent heisst:

Gott kommt. Er ist schon in Sicht.

Aus dem Himmel. Auf die Erde.

Aus der Höhe. In die Tiefe.




Verborgen. In einem Kind.

Der Blick in das Sternenzelt wird umgelenkt in eine Krippe.

Anlässe im November



1	09.30	<p>Mos Leitu Mosa Ther</p> <p>Anso Jede die M teile</p>		 
2				
3				
4				
5				
6				
7	08.30 13.30 19.30	<p>Aktion Weihnachtspäckli beim Volg Linden</p> <p>Jungschi Linge > Info-Telefon: 031 533 42 68</p> <p>Jugendgruppe „JG“ > JG-Chat</p>		
8	09.30	<p>Gottesdie Sonntags Leitung F Bericht C Thema F Die Kollekt</p>		<p>erfolgten Kirche,</p>  <p>Gottes Tun darin</p>
9	20.30	Lindener Abendgebet im Kirchgemeindehaus		
10				
11				
12				
13	19.30	Jugendträff „JT“ im Kirchgemeindehaus > JT-Chat		
14				
15	13.30	<p>Familieng Leitung & Thema</p> <p>Die Kollekt Anschliess</p>		<p>verfolgten Kirche</p>   <p>i, Spiel und Sport</p>

16		
17		
18		
19		
20		
21	19.30	Jugendgruppe „JG“ > JG-Chat
22	09.30	Gottesdienst Leitung Ma Predigt W Thema Fr ihl und Sonntagschule  
23		
24		Kerzenziehen im Kirchgemeindehaus bis 1. Dezember Infos unter www.kirche-linden.ch
25		
26		
27	19.30	Jugendträff „JT“ im Kirchgemeindehaus > JT-Chat
28	13.30	Jungschi Linge > Info-Telefon: 031 533 42 68 
29		Kein Gottesdienst <i>1. Advent</i>
	09.30	Sonntagschule (Vorbereiten Weihnachtsfestli)
30		

Gebet und Seelsorge sind jederzeit möglich

- Fürbitte- und Segensgebet durch Vertrauensperson(en) nach dem Gottesdienst oder in der Kleingruppe
- Krankengebet mit Salbung, Gebet im Gottesdienst oder Abendmahl zu Hause durch die Ältesten
- Seelsorge durch interne oder externe Ansprechpersonen (siehe Angebote auf ausliegender Liste)



Hauskreise und Gebetsgruppen

Ort und Termin nach individueller Absprache

**Jesus kam nicht, um das Leiden wegzunehmen,
sondern um es mit seiner Gegenwart zu erfüllen.**

Paul Claudel



Anlässe im Dezember



1		Kerzenziehen im Kirchgemeindehaus Infos unter www.kirche-linden.ch
2		
3		
4		
5		
6	09.30	Gottesdienst zum 2. Advent mit Abendmahl Leitung Jasmin Blum Predigt Hannes Kambli Thema Advent
	16.00	Hauptprobe Sonntagschulweihnachtsfestli
7		
8		
9		
10		
11	14.00 16.00	In Gemeinschaft älter werden mit Peter Fahrni Jugendträff „JT“ im Kirchgemeindehaus
12	19.30	Chronestung (Skitag) Sonntagschulweihnachtsfestli am Samstagabend
13		Kein Gottesdienst <i>3. Advent</i>
14	20.30	Lindener Abendgebet im Kirchgemeindehaus
15		
16		
17		
18		
19	19.30	Jugendgruppe „JG“ (Weihnachten)
20	09.30	Familiengottesdienst zum 4. Advent Leitung Simone Blum Predigt David Blum Thema Weihnachten Anschliessend Gemeinschaft bei Zvieri, Spiel und Sport
21		
22		
23		



24	16.00	Familiengottesdienst an Heiligabend (Kirche)	
	22.30	Christnachtfeier (Kirche)	
25	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl an Weihnachten (Kirche)	
26			<i>Stephanstag</i>
27		Kein Gottesdienst	
28			
29			
30			
31			<i>Silvester</i>

Gebet und Seelsorge sind jederzeit möglich

- Fürbitte- und Segensgebet durch Vertrauensperson(en) nach dem Gottesdienst oder in der Kleingruppe
- Krankengebet mit Salbung, Gebet im Gottesdienst oder Abendmahl zu Hause durch die Ältesten
- Seelsorge durch interne oder externe Ansprechpersonen (siehe Angebote auf ausliegender Liste)



Hauskreise und Gebetsgruppen

Ort und Termin nach individueller Absprache

**Gott, du grosser Gott
ein Kind im Stall
du brichst in mein Dunkel herein
teilst meine Ohnmacht
stellst dich mir Schwacher zur Seite
du weckst meine Sehnsucht
du färbst meine Träume
wartest mit mir auf den Anbruch des Morgens
du lehrst mich suchen
machst Mut zum Aufbruch
lädst ein zum Leben und gehst mit
Weihnachten: ein Weg fängt an**

Andrea Schwarz

